

PROGRAMM

nexus-Jahrestagung

Abschied vom klassischen (Fach-)Studium?

Neue Anforderungen an Studienmodelle, Lern- und Bildungswege
im Europäischen Hochschulraum

Eine Tagung des Projekts „nexus – Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern“
in Zusammenarbeit mit der Leuphana Universität Lüneburg



Fotos: © Leuphana Universität Lüneburg

17. und 18. März 2020

Leuphana Universität Lüneburg
Universitätsallee 1, 21335 Lüneburg

Stand: 04.03.2020


LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

HRK Hochschulrektorenkonferenz
Projekt **nexus**
Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern

Einführung & Zielsetzung

Die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) unterstützt seit 2010 mit dem Projekt nexus die Hochschulen bei der weiteren Umsetzung der europäischen Studienreform und wird dafür vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Die Schwerpunkte der letzten Projektphase „nexus – Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern“ liegen in der Optimierung der Studieneingangsphase und der Förderung sowohl der Mobilität während des Studiums als auch der Übergänge in das Beschäftigungssystem.

Vor dem Hintergrund des nahenden Projektabschlusses und der aktuellen hochschulpolitischen Herausforderungen steht der Austausch über die Zukunftsfähigkeit des klassischen (Fach-)Studiums im Zentrum der letzten Jahrestagung des Projekts nexus. In Zusammenarbeit mit der Leuphana Universität Lüneburg wird dabei der Frage nachgegangen, ob das derzeit vorherrschende Modell einer drei- bis fünfjährigen Studienphase mit klarer fachlicher Ausrichtung und nachfolgender Berufstätigkeit noch zukunftsfähig ist.

Da sich u.a. als Folge des digitalen Wandels in Zukunft die Anforderungen an die Qualifikationen und Kompetenzen der Hochschulabsolventinnen und -absolventen erheblich verändern werden, sollte frühzeitig über den Einsatz sinnvoller neuer Lernwege und alternativer Studienmodelle nachgedacht werden. Solche Veränderungen im Lern- und Studierverhalten werden auch tiefgreifende Auswirkungen u.a. für die Anerkennung, Anrechnung und den Transfer von (polyvalenten) Kompetenzen und Lernmodulen in Hochschulabschlüsse sowie die zukünftige Steuerung und Finanzierung der Hochschulen haben.

Am ersten Veranstaltungstag soll diese Leitfrage aus unterschiedlichen Perspektiven ebenso evidenzorientiert wie praxisnah erörtert werden. Zusätzlich erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im nexusCAMP die Möglichkeit, für sie relevante Szenarien, Visionen und thematische Prioritäten zukunftsweisender flexibler Hochschulbildungswege zu diskutieren und neue Aspekte in die Debatte einzubringen. Am zweiten Tag werden in thematischen Fachforen mit Hilfe gelungener Beispiele die Diskussionen vom Vortag vertieft, weitergeführt und in einer Abschlussdiskussion mit Stakeholdern aus den Hochschulen, Fachbereichen und Fakultäten kritisch bewertet.

Die Veranstaltung richtet sich an für Lehre und Studium verantwortliche Mitglieder von Hochschulleitungen und Dekanaten, an Hochschulangehörige aus Fachbereichen und Fakultäten – insbesondere an Lehrende und Studierende – sowie aus der Studiengangsentwicklung, dem Qualitätsmanagement und der Hochschuldidaktik.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich auf folgender Webseite online an: www.hrk-nexus.de/jt2020.

Dienstag, 17. März 2020

09:00 Uhr	ANMELDUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE
10:00 Uhr	ERÖFFNUNGSTALK Prof. Dr. Carola Schormann, Vizepräsidentin College und Campusleben, Leuphana Universität Lüneburg Prof. Dr. Carola Jungwirth, Vizepräsidentin für Lehre und Studium, Hochschulrektorenkonferenz
10:30 Uhr	THE FUTURE OF HIGHER EDUCATION IN EUROPE: TRANSITION TO FLEXIBLE, INNOVATIVE AND MOBILE LEARNING AND TEACHING PATHWAYS? Impuls 1: THE LEARNERS' VIEW Prof. Dr. Dominic Orr, University of Nova Gorica, Slovenia mit anschließender Diskussion
11:15 Uhr	PAUSE
11:45 Uhr	Impuls 2: THE INSTITUTIONAL PERSPECTIVE Dr Terry Maguire, National Forum for the Enhancement of Teaching and Learning in Higher Education, Ireland mit anschließender Diskussion
12:30 Uhr	Impuls 3: HETEROGENITÄTSORIENTIERTE LEHRE: GELINGENSBEDINGUNGEN UND ANFORDERUNGEN Prof. Dr. Elke Wild, Universität Bielefeld mit anschließender Diskussion
13:15 Uhr	MITTAGSPAUSE
14:15 Uhr	nexusCAMP - Einführung und Themenfindung
15:15 Uhr	PAUSE
15:30 Uhr	nexusCAMP - Drei Runden ZUR ZUKUNFT DES KLASSISCHEN (FACH-)STUDIUMS Szenarien, Visionen und thematische Prioritäten für zukunftsfähige Studienmodelle sowie flexible Hochschulbildungswege. Erfahrungen aus den Hochschulen, Fachbereichen und Fakultäten.
18:30 Uhr	nexusCAMP - Feedback-Runde
ab 19:00 Uhr	GEMEINSAMES ABENDESSEN (bis ca. 22.00 Uhr)

Mittwoch, 18. März 2020

ab 08:30 Uhr **BEGRÜSSUNGSKAFFEE**

09:00 Uhr **Impuls 4: ABSCHIED VOM KLASSISCHEN (FACH-)STUDIUM?
ZUM VERHÄLTNIS VON FACHLICHKEIT, BERUFLICHKEIT UND WISSENSCHAFTLICHKEIT IN DER
HOCHSCHUL(AUS)BILDUNG 2030**
Prof. Dr. Peter Tremp, Pädagogische Hochschule Luzern
mit anschließender Diskussion

10:00 Uhr **PAUSE**

10:30 Uhr **PARALLELE FOREN ZUR ZUKUNFT DES KLASSISCHEN (FACH-)STUDIUMS**

**Forum A – WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN –
KOMPETENZORIENTIERUNG IM VERGLEICH**

Impuls 1: **Prof. Dr. Hans Klaus**, Fachhochschule Kiel

Impuls 2: **Dr. Volker Rein**, Bundesinstitut für Berufsbildung

Stud. Kommentar: **Jana Gieselmann**, Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e. V.

Moderation: Sebastian Becker, Hochschulrektorenkonferenz

Forum B – LEHRE IN DEN INGENIEURWISSENSCHAFTEN: DAS VERSTEHEN FÖRDERN

Impulse: **Prof. Dr. Peter Riegler**, Ostfalia Hochschule, **Prof. Dr. Christian Kautz**, TU Hamburg und
Prof. Dr. Franz Waldherr, DiZ - Zentrum für Hochschuldidaktik

Kommentar: **Prof. Dr. Hans-Ulrich Heiss**, Technische Universität Berlin

Stud. Kommentar: **Franziska Ochsenfarth**, Technische Universität München

Moderation: Vera Wolf, Hochschulrektorenkonferenz

**Forum C – MEDIZIN UND GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN
ZWISCHEN FORSCHUNGSORIENTIERUNG UND BERUFSBEZUG**

Impuls 1: **Prof. Dr. Ursula Walkenhorst**, Universität Osnabrück

Impuls 2: **Prof. Dr. Folker Wenzel**, Hochschule Furtwangen

Stud. Kommentar: **Sebastian Schramm**, Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.

Moderation: Dr. Peter A. Žervakis, Hochschulrektorenkonferenz

**Forum D – GEISTES-, SOZIAL- UND KULTURWISSENSCHAFTEN
FACHBEZOGENES ODER TRANSFORMATIVES LERNEN IN DER HOCHSCHULE VON MORGEN?**

Impuls: **Prof. Dr. em. Johannes Wildt**, TU Dortmund

Kommentar: **Prof. Dr. Christoph Jamme**, Leuphana Universität Lüneburg

Moderation: Wilhelm Schäfer, Hochschulrektorenkonferenz

Mittwoch, 18. März 2020

Forum E – FLEXIBLE STUDIENGANGSGESTALTUNG ZUR ERLEICHTERUNG VON MOBILITÄT UND DURCHLÄSSIGKEIT?

Eine Fishbowl-Diskussion mit

Ronja Hesse, Leuphana Universität Lüneburg

Prof. Dr. Mathias Hinkelmann, Hochschule der Medien Stuttgart

Prof. Dr. Sascha Liebermann, Alanus Hochschule

Dr. Isabelle Maringer, Universität Leipzig

Prof. Dr. Dominic Orr, Kiron Open Higher Education gGmbH

Moderation: Tilman Dörr, Hochschulrektorenkonferenz

Forum F – SERVICE LEARNING UND COMMUNITY BASED RESEARCH: WIE GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT IN ZUKUNFT ZUM INTEGRALEN BESTANDTEIL DER HOCHSCHULLEHRE WERDEN KANN?

Impuls 1: Prof. Dr. Andrea Dorothea Bührmann, Georg-August-Universität Göttingen

Impuls 2: Dr. Julia Sonnberger, Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg

Stud. Kommentare: Sophie Ambrosat, Leuphana Universität Lüneburg

Christin Groth, Georg-August-Universität Göttingen

Moderation: N.N., Leuphana Universität Lüneburg

12:00 Uhr

PAUSE

12:15 Uhr

DIE GRENZEN DER FACHGEBUNDENEN HOCHSCHULBILDUNG

Eine Podiumsdiskussion mit

Prof. Dr. Birgit Enzmann, Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg

Prof. Dr. Thomas Hoffmeister, Universität Bremen

Prof. Dr. Hans Klaus, Fachhochschule Kiel

Prof. Dr. Ursula Walkenhorst, Universität Osnabrück

Prof. Dr. Henrik von Wehrden, Leuphana Universität Lüneburg

Leonie Ackermann, freier Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs)

13:00 Uhr

VERABSCHIEDUNG

13:15 Uhr

MITTAGSIMBISS UND ENDE DER VERANSTALTUNG

Tagungsmoderation: Dr. Jan-Martin Wiarda

Lagepläne & Anreise

Veranstaltungsort

Leuphana Universität Lüneburg
Zentralgebäude / „Libeskindbau“
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg

Anreise

Lüneburg liegt an Hauptverbindung zwischen Hannover und Hamburg und ist von dort im Stunden- bzw. Halbstundentakt erreichbar. Vom Bahnhof fahren die Buslinien 5001, 5011, 5012, 5020 und 5600 direkt zum Campus. Die Fahrtzeit beträgt je nach Linie 13 bis 20 Minuten. Der Fahrpreis liegt z.Zt. bei 2,30 € pro Fahrt. Genaue Fahrplaninformationen gibt es auf der Seite der [HVV](#).

Weitere Hinweise zur Anreise mit der DB und dem Auto finden Sie auf der [Website der Leuphana Universität](#).

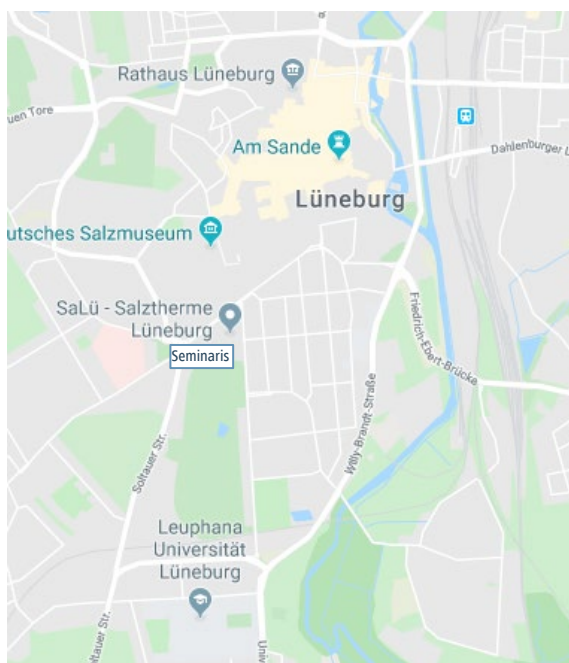
Auf dem Parkplatz P1 sind Parkplätze für die Veranstaltung reserviert!

Hotel

Hotels Lüneburg finden Sie in unterschiedlichen Preisklassen über die üblichen Hotelbuchungsportale.

Im [Seminaris Hotel Lüneburg](#), Soltauer Straße 3, 21335 Lüneburg, Telefon: 04131 713129, E-Mail: reservation.LBG61@seminaris.com

haben wir für Sie ein Zimmerkontingent zum Preis von **89 €** pro Nacht inkl. Frühstück reserviert. Das Hotel ist etwa 1 km vom Campus entfernt. Bitte geben Sie das Buchungswort **„Nexus“** an. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht, das Kontingent verfällt am 17.02.2020.



Ansprechpartner

Hochschulrektorenkonferenz
Projekt nexus – Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern
Ahrstraße 39, 53175 Bonn

Programm

Dr. Peter Zervakis | Tilman Dörr
+49 (0)228 887-190 | -203
zervakis@hrk.de | doerr@hrk.de

Organisation

Gabriele Hentschel | Jens Marquardt
+49 (0)228 887-191 | -108
hentschel@hrk.de | marquardt@hrk.de

Kooperationspartner

Karlene Spiegel
Präsidiumsbüro
Leuphana Universität Lüneburg
Universitätsallee 1, 21335 Lüneburg
+49 4131 6771498

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung